Online-Vortrag LIVE: Managerhaftung – Compliance – Aspekte der D&O

Live-Übertragung: 16. November 2026, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)

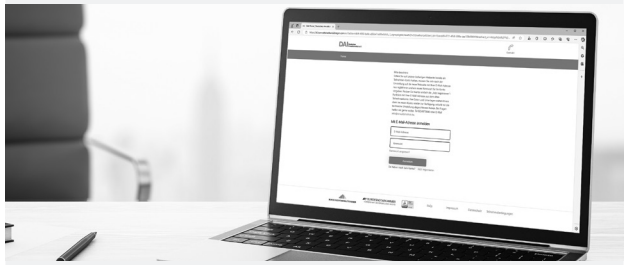
Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: **ab 265,– €** (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

305,– € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 07257775

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
info@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitute für Strafrecht/ Handels- und Gesellschaftsrecht

Online-Vortrag LIVE

Managerhaftung – Compliance – Aspekte der D&O

16. November 2026
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Dr. Frank Heerspink
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Strafrecht

Lutz Schade
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

FAO complete Fachinstitut Strafrecht

FAO complete Fachinstitut Handels- und Gesellschaftsrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referenten

Dr. Frank Heerspink, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Strafrecht

Lutz Schade, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

Inhalt

Vorstandsmitglieder einer AG und GmbH-Geschäftsführer sind vielschichtigen Haftungsgefahren ausgesetzt – sowohl zivilrechtlicher wie auch strafrechtlicher Art. Mittels Compliance sollen die aus dem Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht resultierenden Risiken vermindert werden; dies wirkt auch auf gesellschaftsrechtliche Haftungsrisiken zurück. In der Praxis lassen sich nicht alle Risiken vermeiden – die D&O-Versicherung soll sodann verbleibende Haftungsrisiken auffangen. Sofern Haftungsrisiken allerdings aus strafrechtlich relevanten Sachverhalten resultieren, ist eine Deckung durch die D&O nicht immer gegeben. Die Veranstaltung will in diesem Spannungsfeld von Strafrecht – Gesellschaftsrecht – Versicherungsrecht Orientierung bieten, damit die Rechte des Vorstandes bzw. des GmbH-Geschäftsführers bestmöglich gewahrt werden. Anhand der aktuellen Rechtsprechung stellen die erfahrenen Referenten die typischen strafrechtlichen Risikofelder unternehmerischen Handelns und den organschaftlichen, insbesondere haftungsrechtlichen Rahmen für eine Vorstands- bzw. GmbH-Geschäftsführertätigkeit systematisch dar, um anschließend Möglichkeiten und Instrumente zur Risikominimierung sowie in der Praxis bewährte Kontrollmechanismen zur Verhinderung von Straftaten und Haftungsfällen zu erläutern.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachanwälte für Strafrecht, Fachanwälte für Handels- und Gesellschaftsrecht und andere auf diesen Gebieten tätige Juristen. Die Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage mit allen wichtigen Hinweisen der Referenten.

Arbeitsprogramm

A. Aktuelles zur Haftung von Unternehmensleitern
- I. Haftende Personen
  1. Haftung der Geschäftsleiter in AG und GmbH
  2. Haftung der Geschäftsleiter in der Personengesellschaft
  3. Haftung in anderen Korporationen
  4. Ausweitung des Haftungskreises
- II. Haftungsumfang im Innenverhältnis
  1. Haftungsgrundlagen
  2. Pflichtverletzung, Verschulden, Schaden und Kausalität
  3. Business Judgment Rule und Dokumentation unternehmerischer Entscheidungen
  4. Typische Haftungsanlässe
  5. Schnittstellen zur Außenhaftung
- III. Haftungsumfang im Außenverhältnis
  1. Haftungsgrundlagen
  2. Delikt, Schutzgesetze, Steuer-, Sozialversicherungs- und Insolvenzpflichten
  3. Haftungsanlässe gegenüber Gläubigern, Behörden und Dritten
  4. Schnittstellen zur Innenhaftung
- IV. Geschäftsleiterhaftung in Krise, Sanierung und Insolvenz
  1. Früherkennung, Liquiditätsplanung und Krisenorganisation
  2. Insolvenzantragspflichten
  3. Zahlungen nach Insolvenzreife, § 15b InsO
  4. Sanierungsentscheidungen und Regressrisiken
  5. Rolle von Insolvenzverwalter, Gesellschaftern und D&O-Versicherer
- V. Neue regulatorische Haftungsfelder
  1. Cybersecurity und NIS-2
  2. Datenschutz, KI-Einsatz und AI Act
  3. ESG, Nachhaltigkeitsberichterstattung, Lieferketten und Greenwashing
  4. Compliance-Management-Systeme und Enthaftungsdokumentation
- VI. Haftungsvereinbarungen und Haftungsbegrenzung
  1. Entlastung, Verzicht, Vergleich und Freistellung
  2. Haftungsbeschränkungen und ihre Grenzen
  3. D&O-Zusagen im Anstellungs- bzw. Organvertrag
  4. Selbstbehalt, Run-off, Nachmeldefrist und Informationsrechte

B. Aktuelles zur D&O-Versicherung
- I. Aktuelle Einordnung und Marktübersicht
  1. Schadenentwicklung und Prämientrends
  2. Insolvenzen, Cyber, KI und Regulierung als Risikotreiber
  3. Markt, Kapazitäten und typische Deckungsstreitigkeiten
- II. Gegenstand der D&O-Versicherung
  1. Deckungsumfang und Deckungskonzepte
  2. Unternehmens-D&O, persönliche D&O, Side-A-Deckung
  3. Abgrenzung zu Cyber-, Vertrauensschaden-, Strafrechtsschutz- und E&OVersicherung
  4. Aktuelles zu Versicherungsfall und Claims-made-Prinzip
  5. Haftungsverteilung, Serienschäden und Deckungssumme
- III Der Versicherungsvertrag
  1. Versicherte Personen und versicherte Tätigkeiten
  2. Umfang des Versicherungsschutzes
  3. Anzeige-, Informations- und Mitwirkungsobliegenheiten
  4. Der Versicherungsvertrag in Krise und Insolvenz
  5. Nachmeldefrist, Run-off und Vertragsbeendigung
- IV. Typische Deckungsfragen
  1. Zahlungen nach Insolvenzreife und § 15b InsO
  2. Wissentliche Pflichtverletzung
  3. Vorsatz, Wissentlichkeit, Kardinalpflichten und Beweislast
  4. Vergleich, Abtretung und Direktansprache des Versicherers

C. Strafrecht als Haftungsrisiko
- I. (Kein) Unternehmensstrafrecht!
- II. Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht als Risiko des Managements
- III. Versicherung zur Risikominimierung
  1. Risiko: staatliche Sanktionen/ Vermögensabschöpfung
  2. Risiko: Arbeits-/ Dienstrecht
  3. Risiko: Schadenersatz / Zivilrecht
  4. Risiko: Verteidigungskosten
- IV. Deckungslücken und Compliance

D. Die straf- und bußgeldrechtliche Verantwortlichkeit des Managements
- I. Für eigenes Tun oder Unterlassen
  1. Mittelbare Täterschaft des Geschäftsleiters
  2. Garantenstellung und Geschäftsherrenhaftung
  3. Unternehmen als „kriminelle Vereinigung“
- II. Zurechnung fremden Tuns oder Unterlassens
  1. Delegation und Gremienverantwortung
  2. Delegation und Mitarbeiter

E. Die typischen Strafbarkeitsrisiken in Unternehmen
- I. Strafbarkeitsrisiken
- II. Sanktionierung des Unternehmens/ Unternehmensgeldbuße (§ 30 OWiG)
- III. Missmanagement (§ 130 OWiG)
- IV. Zivilrechtliche Haftung des Managers auf die Unternehmensgeldbuße?

F. Blick auf
- I. Compliance / Risikominimierung
- II. Risikoaufdeckung (Internal Investigation)
- III. Risikorealisierung und Verteidigungsziele